

„nung aus einem Irrtum her/ weil sie sagen/
 „daß es im Wachstum eines Wortes nicht
 „wol klinge / wenn man nicht ck/ oder ff
 „auch nach einem Consona schreibe/ e. g. des
 „Dan-kes / Gestan-kes : allein man sollte
 „wissen / daß das Stamm-Wort nicht zer-
 „hünzet / und daher zertheilt werden soll : des
 „Dank-es / Gestank-es. die Deck-en / weil
 „es herkommt von dem Imperativo : Dank/
 „Deck/bedeck/ siehe unten die 9. Frage.

e/ dier/ mier/ seelig/ das Nues zc. für mir/dir/
 selig/ das Nus zc.

ff für f/ das Schaff für Schaf/auff für auf/
 drauff für drauf/ Teuffel für Teufel/ Erb-
 schafft/ für Erbschaft zc.

NB. In der Endung schaft/ aft/muß allezeit ein
 „einfach f stehen / als Barschaft / Ehe-
 „haft zc. wenn es nicht das Verbum ist/ doch
 „kann man leichtlich solches unterscheiden/
 „wenn man das Wort wachsen läßt/ wie ich
 „nun sage ich schaffe/ich werffe/also muß ich
 „auch schreiben : schaff Geld / wirff dein An-
 „liegen auf den HErrn/ er schafft Geld/ er
 „wirfft / für er schafftet/ wirffet ; hingegen
 „wie ich sage : ich schlafe / also auch schlaf
 „sanft/ der Schlaf/siehe oben die 6. Frage.

g. das Wergk/stargk zc. für Werk/stark.

h. dieser Buchstaben wird inn viel Wörtern
 überflüssig gesezet / da man es doch nicht